

Sampson Low, Marston & Co.
[1896] Limited

in London, etabliert 1790,
Verleger und Kommissionäre für den euro-
päischen Kontinent und die Kolonien,

empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des
Kontinents zur schnellen und gewissenhaften
Besorgung von

**Englischem und Amerikanischem
Sortiment und Antiquariat,
sowie von Zeitschriften**

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eil-
sendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann,
Berlin: Herr W. H. Köhl,
Wien: Herr R. Lechner's Verlag.

Für kleinere Verlagshandlungen,
Musikalienhändler etc.

[11944]

Im Eckhause Gellert- und Querstrasse ist
ein **schöner, grosser u. heller Laden**
mit breiten Schaufenstern, für 700 \mathcal{M} sogleich
oder später zu vermieten. Niederlagsräume
ebenfalls im Hause; event. auch Gelegenheit
der Beförderung der Auslieferung durch
Kommissionär. Näheres durch **Robert Hoff-**
mann, Querstr. 21, p.

Keine Disponenden!

[12250]

Knaebel, technisches Bauhandbuch
bedauere ich O.-M. 1892 nicht disponieren
lassen zu können.

Nach dem 15. Mai d. J. eintreffende Re-
mittenden werden zurückgewiesen.

Berlin, 15. März 1892.

Carl Salewski.

[12209]

Fr. Mehler, Lehrer (früher im Reg.-Bez.
Kassel, jetzt vermutl. in Norddeutschland).
v. Tronchin, (früher Sec.-Lieut. im 80.
Inf.-Regt.).

Ernst Krug, Techniker (früher i. S.-Alten-
burg, jetzt vermutl. in Oesterreich).

Möller, Lehrer (früher i. Zell b. Würzburg).

Für gef. Angaben über die jetzigen Wohn-
orte u. der Genannten wäre ich sehr verbunden.
Ganau. G. M. Alberti.

[528]

ADRESSEN aller Branchen u. d.
Länder lief. unter
Garantie: Interna-
tion. Adressen-Verlags-
anstalt (C. Herm. Serbo)
Leipzig f. (gegr. 1864), Kataloge, ca
650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50
Pf., welche bei erster Bestell. vergüt. wer. an.

[11945] Querstrasse 18, parterre rechts ist
ein freundliches Geschäftslokal, 4 Zimmer,
2 Kammern u. s. w., sowie grösseres Souterrain,
pr. 1. April 1892, oder später, für 900 \mathcal{M} zu
vermieten.

Für eine mittlere Verlags- oder Kommis-
sionsbuchhandlung besonders geeignet. Näheres
daselbst.

Beförderung von Verlags- Aus-
lieferungen könnte durch ein nebenanliegendes
Kommissionsgeschäft mit erfolgen.

[467] Von den in meinen Verlagsartikeln,
speziell den Illustrierten deutschen Monats-
heften befindlichen Abbildungen empfehle ich

Galvanische Niederschläge

à \square cm 15 \mathcal{M} ,

bei grösseren Aufträgen entsprechenden
Rabatt.

Mein Holzschnitt-Illustrationskatalog nebst
9 Nachträgen enthält 7850 Abbildungen aus
allen Gebieten der Kunst, Wissenschaft, Länder-
und Völkerkunde etc., und bietet solchergestalt
ein sehr reichhaltiges und vielseitiges
Illustrationsmaterial dar.

Braunschweig.

George Westermann.

[7629]



Für Verleger von Schulzeitungen.

[11462]

Wie alljährlich werde ich auch dies Jahr
meinen Verlagsprospekt (in 8^o. gefalzt) einer
grossen Anzahl von Schulzeitungen bei-
legen lassen. Bei gef. Angeboten bitte ich
um gewissenhafte Angabe, erstens der be-
nötigten Anzahl (nicht die beliebte runde
Ziffer), zweitens der Gebühren und drittens
um Einsendung einer der letzten Nr. Das
ist zwar alles eigentlich selbstverständlich,
wird aber erfahrungsgemäß bei den Angeboten
nur ausnahmsweise beachtet.

Leipzig.

Georg Lang.

1891



Für Verlagshandlungen

[11085]

mittleren Umfanges

sind

Kontor- u. Niederlage-Räumlichkeiten

Salomonstr. 10 im Gartengebäude

zu vermieten.

Näheres beim Besitzer **Berth. Siegis-**
mund, Leipzig, Stephanstr. 16.

[12321] Restauflagen, Rem.-Exempl. etc.
gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote
unter 12321 d. die Geschäftsstelle d. B.-V.

Inserate für die Allgemeine Zeitung.

[2063]

P. P.

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen die

Allgemeine Zeitung,

deren Bedeutung als wissenschaftlich- und littera-
risch-kritisches Organ in den gebildeten Kreise
aller Länder rühmlichst bekannt ist, für

Bücher- und Kunst-Anzeigen

bestens zu empfehlen.

Die Erfolge der letzteren dürften um so zu-
verlässiger sein, seitdem wir die Einrichtung ge-
troffen haben, daß litterarische und Kunst-
Anzeigen direkt den wissenschaftlichen Auf-
sätzen angereicht werden und vereint mit
denselben in der „Beilage“ zur Veröffent-
lichung kommen.

Der Inhalt dieser Beilage ist von bleibendem
Wert; dieselbe wird von den meisten
Abonnenten aufbewahrt, von Litteraturfreunden
zahlreich einzeln gekauft und gesammelt, auch
nachträglich oft wieder zur Hand genommen.
Somit ist von den in der „Beilage“ erscheinenden
Inseraten selbst für spätere Zeiten noch
eine gewisse Wirksamkeit zu erwarten.

Der Insertionspreis beträgt 25 \mathcal{M} für die
kleinspaltige Colonelzeile oder deren Raum.

Davon bewilligen wir 10 % , und bei
einem Jahresumsatz von mehr als 150 \mathcal{M}
20% Rabatt.

Bei größerem Umsatz stellen wir die Beträge
nach Vereinbarung in Jahresrechnung; andern-
falls werden sie durch Barfaktur in Leipzig oder
Stuttgart erhoben.

Insertions-Aufträge erbitten wir direkt per
Post oder durch unsern Kommissionär Herrn **G.
F. Steinacker** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

München.

Expedition der Allgemeinen Zeitung.

Zur Ankündigung pädag. Schriften

[1421] empfehle den in meinem Verlage er-
scheinenden

Schulboten für Hessen.

Amtl. Organ

des Hessischen Landeslehrervereins.

Auflage 2700.

Insertionspreis die gesp. Petitzeile 20 \mathcal{M} ;
auf 4 mal. Aufnahme 25% Rabatt.

Beilagen bis zu $\frac{1}{2}$ Bogen 12 \mathcal{M} .

Giessen 1892.

Emil Roth.

10 000 Originale und Galvanos

[28] aus unsern bekannten Prachtwerken
liefern wir zu sehr mässigen Preisen, event.
auch leihweise für Unternehmungen in deutscher
Sprache und fürs Ausland.

Bei Bedarf bitten um genaue Angabe der
Sujets.

Den soeben erschienenen Galvano-Katalog
bitten zu verlangen.

Leipzig.

H. Schmidt & C. Günther.

[12187]

Kalender-Verleger

werden v. jung. rührig. Kolport.-Bh. um sofort.
Eins. e. Probekalenders unt. billig. Preisangeb.
für 1893 bei Kassa-Zahlg. ersucht. Verwendung
für jede Art Kalender, auch Fachkalender. An-
gebote unter A. R. 93, Berlin Postamt Beuthstr.